
PRESSEMITTEILUNG

Saarbrücken, 31.08.2023

Internationale Auszeichnung für Kompositionsabsolvent der Hochschule für Musik Saar

Bereits zum zweiten Mal fällt die Wahl der renommierten „Roche Young Commissions“ auf einen Absolventen der HfM Saar.

Der aus Saarbrücken stammende Jakob Raab wurde dazu ausgewählt, für die Roche Young Commissions 2025 ein Orchesterwerk zu erarbeiten. Ebenso wie Guillem Palomar wurde Jakob Raab vom Künstlerischen Leiter der Lucerne Festival Academy, Wolfgang Rihm, zusammen mit Dieter Ammann ausgewählt, ein Werk für Orchester zu schreiben, das im Rahmen des Sommer-Festivals 2025 vom Lucerne Festival Contemporary Orchestra uraufgeführt werden wird. Bereits im Sommer 2024 werden die beiden jungen Komponisten in Luzern im Rahmen der Akademie mit dem Orchester, Wolfgang Rihm und Dieter Ammann an den Werken arbeiten.

Die Roche Young Commissions wurden 2013 als Kooperation des Unternehmens Roche, des Lucerne Festivals und der Lucerne Festival Academy ins Leben gerufen und fördern jeweils zwei junge Komponisten im Alter von bis zu 30 Jahren. „Die Roche Young Commissions ist eine der hochrangigsten Förderungen für Komponistinnen und Komponisten in Europa. Umso mehr freut es uns, dass die Wahl nun erneut auf einen Studenten beziehungsweise Absolventen der Hochschule für Musik Saar fiel“, sagt Arnulf Herrmann, Professor für Komposition an der HfM Saar.

Bei ihm schloss Jakob Raab sein Kompositionsstudium im Sommersemester 2021 mit dem Master ab.

Vor Jakob Raab hatten die Roche Young Commissions bereits Hovik Sardaryan, der zurzeit im Konzertexamen bei Arnulf Herrmann an der HfM Saar studiert, mit einer Orchesterkomposition für das Luzerner Sommer-Festival beauftragt. Hovik Sardaryans Komposition „Ikone“ wurde am 26. August 2023 im Konzertsaal des Kultur- und Kongresszentrums Luzern uraufgeführt.



Jakob Raab machte an der HfM Saar seinen Master im Studiengang Komposition (Foto: Nik Hunger)